

21.01.2009

Postulat

von Bruno Sidler (SVP)
und Peter Stähli-Barth (SP)
und 17 Mitunterzeichnenden

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, wie im Zusammenhang mit den anstehenden Planungs- und Bauarbeiten beim Bahnhof Oerlikon sichergestellt werden kann, dass der Bahnhof mit allen neuen Bauten und den Veränderungen im öffentlichen Raum rundherum zu einem attraktiven lesbaren Erscheinungsbild ("Corporate Identity") kommt.

Begründung:

Die Bauarbeiten am Bahnhof Oerlikon und rundherum werden sich über mehrere Jahre hinziehen; deshalb ist es wichtig, dass dem Ziel "attraktives lesbare Erscheinungsbild" von Anfang an und koordiniert das nötige Gewicht gegeben wird.

Antrag auf dringliche Behandlung

Dies ist ein gemeinsames Postulat der im Kreis 11 gewählten Gemeinderätinnen und Gemeinderäte:

Ruth Ackermann (CVP)

Peter Anderegg (EVP)

Patrick Blöchliger (SD)

Ilde Cheridito

Ernst Danner (EVP)

Marianne Dubs Früh (SP)

Annamarie Elmer Lück (SP)

Theo Hauri (SVP)

Marc Hohl (FDP)

Hans Jörg Käppeli (SP)

Daniel Meier (CVP)

Hans Nikles (SVP)

Kyriakos Papageorgiou (SP)

Bernhard Piller (Grüne)

Thomas Schwendener (SVP)

Bruno Sidler (SVP)

Peter Stähli-Barth (SP)

Heinz F. Steger (FDP)

Lucia Tozzi (SP)



Unterschriften:

Ruth Ackermann (CVP)

Peter Anderegg (EVP)

Patrick Blöchlinger (SD)

Ilde Cheridito

Ernst Danner (EVP)

Marianne Dubs Früh (SP)

Annamarie Elmer Lück (SP)

Theo Hauri (SVP)

Marc Hohl (FDP)

Hans Jörg Käppeli (SP)

Daniel Meier (CVP)

Hans Nikles (SVP)

Kyriakos Papageorgiou (SP)

Bernhard Piller (Grüne)

Thomas Schwendener (SVP)

Bruno Sidler (SVP)

Peter Stähli-Barth (SP)

Heinz F. Steger (FDP)

Lucia Tozzi (SP)